Schnellladen mit bis zu 400 kW: neue Porsche Charging Lounge in Ingolstadt

14/06/2024 Porsche baut das unternehmenseigene Schnellladenetz weiter aus: Nach Bingen am Rhein, Estenfeld bei Würzburg und Koblach in Österreich hat die vierte Porsche Charging Lounge in Ingolstadt ihren Betrieb aufgenommen.

Auf dem Gelände des Porsche-Zentrums stehen dort vier DC-Schnellladesäulen mit bis zu 400 kW Ladeleistung sowie vier AC-Ladepunkte mit 22 kW zur Verfügung. Auch an den bestehenden drei Lounge-Standorten wurde die maximale Ladeleistung der Schnellladesäulen von 300 auf 400 kW angehoben. Neben dieser sehr hohen Lade-Performance zählen das angenehme Ambiente und die zentrale Abwicklung der Ladekosten über den Porsche Charging Service zu den Vorteilen der Porsche Charging Lounges.

Unmittelbar an der wichtigen Nord-Süd-Verbindung A9 auf dem Gelände des Porsche Zentrums Ingolstadt gelegen, können an den vier leistungsstarken Ladern der Porsche Charging Lounge

Ingolstadt ab sofort und rund um die Uhr alle Elektro- und Plug-in-Hybrid-Modelle des Sportwagenherstellers mit zertifiziertem Grünstrom versorgt werden. Von der Erhöhung der DC-Ladeleistung auf 400 kW profitieren insbesondere die Fahrer des zu Jahresanfang umfangreich aktualisierten Taycan: Die neuen Modelle können mit bis zu 320 kW geladen werden. Durch die erhöhte Laderobustheit sind Ladeleistungen von mehr als 300 kW bis zu fünf Minuten lang möglich. Auch der neue vollelektrische Macan kann hier bequem in rund 21 Minuten von zehn auf 80 Prozent geladen werden.

Für einen angenehmen Aufenthalt sorgen im Ingolstädter Lounge-Bereich modern ausgestattete Sanitärräume sowie eine gut sortierte Auswahl an Erfrischungsgetränken und Snacks. Zudem stehen analoge und digitale Medien sowie ein leistungsfähiges WLAN zur Verfügung.

Komfortabler Zugang zu Ladestationen und Lounge

Mit der neuen Porsche Charging Lounge Ingolstadt stehen Porsche-Fahrern aktuell vier markeneigene Schnellladestationen zur Verfügung. Weitere sind geplant. Die Porsche Charging Lounges werden im Navigationssystem und der My Porsche App angezeigt. Die Abrechnung nach einem Ladestopp erfolgt zentral über den Porsche Charging Service.

Um Zugang zu den Ladestationen sowie in den Lounge-Bereich zu erhalten, ist eine Porsche ID erforderlich. Diese muss mit dem Fahrzeug verknüpft sein. Ist auch das Nummernschild mit der Porsche ID verknüpft, öffnet sich die Schranke mit Hilfe der Kennzeichen-Erkennung automatisch. Das Fahrzeugkennzeichen kann komfortabel in der My Porsche App hinterlegt werden. Alternativ erhält der Kunde über die Porsche Charging Card oder einen QR-Code aus der My Porsche App unkompliziert Zugang zum Standort sowie in die Lounge.

Fast 700.000 Ladepunkte in 24 Ländern

Die Porsche eigenen Schnellladestationen ergänzen die umfangreichen Investitionen, mit denen der Sportwagenhersteller in den letzten Jahren die Elektrifizierung seines Produktportfolios und den Ausbau des Ladenetzes vorangetrieben hat. Der Porsche Charging Service ermöglicht den Zugriff auf weltweite Ladepunkte verschiedener Anbieter. Aktuell sind in Europa fast 700.000 Ladepunkte in 24 Ländern angebunden. Darunter sind circa 45.000 Ladepunkte mit bis zu 150 kW und 30.000 Punkte mit noch höherer Ladeleistung.

Einen spürbaren Beitrag beim Ausbau der weltweiten Ladeinfrastruktur haben darüber hinaus mehr als 845 Porsche Händlerstandorte geleistet. Weltweit wurden dort bislang über 1.500 Hochleistungs-Ladepunkte für Kunden in Betrieb genommen. Dort ist eine spezielle Charge Box verbaut, die selbst an leistungsbegrenzten Netzanschlüssen eine Ladeleistung von bis zu 320 kW ermöglicht.

MEDIA ENQUIRIES

Mayk Wienkötter

Spokesperson Panamera and Taycan
+49 (0) 170 / 911 8684
mayk.wienkoetter@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2024/unternehmen/porsche-charging-lounge-ingolstadt-36467.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/464327b2-046a-4ee2-bd06-6bc3078d33f3.zip